

Germanwatch-Kurzfilme

Filmbeschreibungen:

Die Rechnung (2009, DE/EN) [04:22]

Regie und Drehbuch: Peter Wedel (www.eco-film.de)

SchauspielerInnen: Benno Fürmann, Bjarne Mädel, Christoph Tomanek, Ina Paule Klink
In dem vierminütigen Beitrag von Peter Wedel steht der CO2-intensive Lebensstil eines Großstädters (gespielt von Benno Fürmann) im Gegensatz zu den vom Klimawandel am stärksten betroffenen Menschen in Entwicklungsländern. In einer weiteren Rolle: Bjarne Mädel („Der Tatortreiniger“).

What Am I (2013, DE/EN) [06:16]

Regie: Boris Laaser, Drehbuch: Ben Toussaint

SchauspielerInnen: Senta Dorothea Kirschner, Ina Maria Jaich, Jakob Renger, Ze de Paiva, Annabelle Hug

Sprecher: Clayton Nemrow (Englisch), Frank Köhler (Deutsch)

Während des geselligen Ratespiels „Wer bin Ich?“ verkörpern vier Freunde jeweils eine der multiplen Krisen, durch die das sozial-ökologische Gleichgewicht auf der Erde derzeit umzukippen droht: Ernährungskrise, Klimawandel, schwindende Ölreserven und Finanzspekulationen. Schnell wird ihnen ihre Rolle bewusst – die anfängliche gute Stimmung droht zu kippen. Sie vereinbaren eine 2. Spielrunde unter anderen Vorzeichen. Auf der Suche nach lösungsorientierten Spielfiguren, entscheiden sich die vier Freunde unabhängig voneinander für den gleichen Begriff...

Klimaschutz braucht dich (2015, DE) [01:07]

Produktion: Reaction Shot Filmproduktion

Während der persönliche Klimaschutz bereits oft schon zum Alltag gehört, ist es wichtig, auch die Reichweite des eigenen Engagements zu erhöhen sowie strukturelle und politische Veränderungen in Richtung Klimaschutz zu unterstützen. Am Arbeitsplatz, in der Schule, mit den Nachbarn im Stadtteil, auf kommunaler Ebene: vergrößere den Handabdruck deines persönlichen Engagements!

Es trifft uns alle / It hits all of us (2013, DE/EN) [01:32]

Produktion: www.eco-film.de

„Es trifft uns alle. Die einen mehr, die anderen weniger. Aber am meisten trifft es diejenigen, die sich am wenigsten wehren können!“ Dieser Clip von Brot für die Welt und Germanwatch zeigt auf plastische Weise, dass der KLIMAWANDEL unfair ist, weil er zukünftige Generationen am stärksten trifft.

So kannst Du den Handabdruck Deines persönlichen Engagements vergrößern:

www.handprint.de

Klimagericht / Climate Dish (2010, DE/EN) [01:07]

Regie: Peter Wedel (www.eco-film.de) Drehbuch: Heiner Rosch u. Peter Wedel

Ein Teller mit Essen wird zum Schauplatz für hausgemachte Naturkatastrophen.

The Human Earthbeat (2012, DE/EN) [04:48]

Ein Video von Michael Hennemann

Der animierte Film thematisiert auf illustrative Art und Weise den Gesundheitsstatus unserer Erde und dessen negative Veränderung innerhalb der vergangenen Epochen. Eine EKG-Aufzeichnung des „Patienten Erde“ visualisiert Themen wie Kolonialisierung, technologische Meilensteine, Ernährungs-, Klima- und Energiekrise und vermittelt so das zwingende Umdenken von Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. Der Film entstand an der Designakademie ecosign.

Der Fall Huaraz: „Saúl gegen RWE“ (2015, DE/EN/ES) [06:11]

Ein Video von Germanwatch

Saúl Luciano Lliuya lebt als Bergführer und Kleinbauer mit seiner Familie in der peruanischen Andenstadt Huaraz. Ein Großteil der 120.000-Einwohner-Stadt ist akut bedroht durch die klimawandelbedingt beschleunigte Gletscherschmelze. Sollten sich Eisblöcke von den Gletschern lösen und in den See stürzen, wäre eine verheerende Flutwelle und im Anschluss eine meterhohe Überschwemmung in den unteren besiedelten Gebieten die Folge. Luciano Lliuya möchte mit einer einzigartigen Zivilklage gegen RWE erreichen, dass sich der größte CO₂-Einzelemittent in Europa entsprechend seinem Anteil an der Verursachung des globalen Klimawandels an Schutzmaßnahmen oberhalb von Huaraz beteiligt. Alle Infos rund um den Fall Huaraz: www.germanwatch.org/der-fall-huaraz